

IGI-Risstal Investitionskosten-Gegenüberstellung

Planschritt 1: IGI BA1 für 30,4 ha - Zeitraum bis 2022

Planschritt 2: IGI BA2 für ca. 15 ha ist hier nicht enthalten - erfolgt später mit weiteren Kosten

Planung Zweckverband

Kostenannahme BI-Risstal mit Begründung
- abgeleitet aus ähnlichen Industriegebieten

| | | |
|--|--------------|---|
| Äußere Erschließung Sammler an Kläranlage (ZAV) | 0 € | Unterführung unter der Riss und der Eisenbahnlinie 3.000.000 € |
| Investitionsbeitrag an ZAV | 0 € | Abhängig von der Arbeitsplatz-Umrechnung auf EW-Zahl. Eventuell 4. Reinigungsstufe notwendig. 200.000 € |
| Wasserversorgung | 0 € | Unterführung unter der Riss und der Eisenbahnlinie 2.000.000 € |
| Schmutzwasserkanäle | 1.600.000 € | Arbeitsdurchführung im Wasserschutz-Gebiet durch eingewiesene Firmen!! 1.600.000 € |
| Regenwasserkanäle | 650.000 € | Arbeitsdurchführung im Wasserschutz-Gebiet durch eingewiesene Firmen!! 650.000 € |
| Straßenanschluss (Kreisverkehr) | 800.000 € | Radweganschluss / Sonderlösung für überlange Transporte Fa. Manz 950.000 € |
| Straßenbau | 2.400.000 € | Moorboden, Gründung schwierig, voraussichtlich auch Moorlinsen wie Jordanbad/Reichenbach, LKW-Parkplätze in ausreichender Zahl, Beleuchtung des gesamten IGI. Arbeiten im Wasserschutzgebiet!! 3.800.000€ |
| Grunderwerb | 6.625.000 € | 6.625.000 € |
| Aufschüttung von 30 ha Fläche um Deckungshöhe zum Grundwasser- spiegel zu gewährleisten | 0 € | Bei flächendeckender Aufschüttung um 1 m werden 500.000 t Kies zu 15,- €/t benötigt. Zertifizierter Kies wegen Wasserschutzgebiet notwendig (§ 12 der BBodSchV/ TR Boden)!! Arbeiten im Wasserschutzgebiet!! 7.500.000 € |
| Internetanschluss (Glasfaser) | 0 € | Industriegebiet ohne schnelles Internet (min 2GB) ist nicht konkurrenzfähig. Arbeiten im Wasserschutzgebiet!! 430.000 € |
| Gleisanschluss Güterverkehr | 0 € | 10.000.000 € |
| Gleisanschluss Personenverkehr | 0 € | 4.500.000 € |
| Hochwasserschutz und Versickerung des Oberflächenwassers über Reinkanäle ähnlich Fa. Boehringer in Biberach (Seveso III Richtlinie & Oberflächengewässerrichtlinie 2019) | 0 € | 6.000.000 € |
| Lärmschutzmaßnahmen für Barabein und Herrlishöfen/Karl- Arnold-Straße | 0 € | 250.000 € |
| Zwischensumme | 12.075.000 € | Mit Bahnanschluss 47.505.000 € Ohne Bahnanschluss 33.005.000 € |
| Anteil je Gemeinde/Stadt im Zweckverband: z.B. Warthausen | 3.018.750 € | Ohne Bahnschluss 8.251.250 € |

Rote Schrift: Nur im Text benannt, aber nicht in der Kostenaufstellung enthalten